

# Hier trifft man nicht nur Bekannte, hier trifft man Freunde!

Schlimmer hätte das Wetter kaum sein können. Und dennoch kann man die Neuauflage des im vergangenen Jahr abgesagten Mosburgfestes in diesem Jahr nicht als Misserfolg bezeichnen. Nachdem pünktlich zur Festeröffnung der Regen einsetzte, befürchteten viele Vereinsstandbetreiber das Schlimmste. Doch in den Abendstunden des Samstags, nachdem der Regen endlich aufgehört hatte, demonstrierten die Biebricher, wie deutlich und vor allem zahlreich sie hinter „ihrem“ Fest stehen. Gummistiefel waren zwar das am

wirklich zufriedenstellenden Gesamtergebnis bei den Vereinen geführt haben. Doch man muss unterscheiden: Bewertet man das Fest ausschließlich unter monetären Gesichtspunkten, dann war es bestenfalls für viele Vereine nur eine „Nullnummer“. Doch diese Betrachtung wäre zu kurzichtig. Mit ihrem Zulauf am Samstagabend und selbst noch am Sonntagnachmittag, als es sich so richtig einregnete, waren Menschen rund um den Mosburgweiher unterwegs, die man sonst bei vergleichbarem Wetter nicht draußen sehen würde. Die

**Mosburgfest 2013**



*Treue Mosburgfest-Fans hatten auch trotz des schlechten Wetters ihren Spaß.*



*Günter Noerpel (links) und Dr. Hans Joachim Schmidt vom Hessischen Immobilienmanagement bei der Festeröffnung.*

meisten begehrte Utensil, doch der Stimmung tat dies keinen Abbruch. Einzelne Vereine sprachen sogar von Samstagabendumsätzen, die im Vergleich zu früheren Mosburgfesten ihresgleichen suchen – allerdings werden auch diese Abendumsätze zu keinem

Biebricher lieben und wollen ihr Mosburgfest.

„Die Atmosphäre hier ist einfach einmalig“, berichtete ein mittlerweile nach Köln ausgewanderter Biebricher. Mindestens dreimal im Jahr kommt er zurück in die

Heimat: zum Sternschnuppenmarkt, zur Weinwoche und zum Mosburgfest. „Sowohl bei der Weinwoche wie auch beim Sternschnuppenmarkt trifft man viele Bekannte, das ist schön“, so der

Kölner. Doch noch schöner sei das Mosburgfest, „denn hier trifft man Freunde!“

Unter den beim Mosburgfest mitwirkenden Vereinen ist der



*Ein besonderes Engagement zeigte Mario Bohrmann: Er ließ einen Mosburgfest-Sekt mit speziellem Etikett abfüllen, der viele Kunden fand. Nach Abzug der Grundkosten fließt der Verkaufserlös in die Finanzierung des Mosburgfestes 2014.*

**CH. + P. KROENER GmbH**  
**Bad + Heizung**

*... mehr als Installation!*

Flemingstraße 11  
 65203 Wiesbaden  
 Tel. 06 11 / 69 48 80  
 Fax 06 11 / 69 15 31  
[www.kroener-gmbh.de](http://www.kroener-gmbh.de)  
[info@kroener-gmbh.de](mailto:info@kroener-gmbh.de)

wildhard f  
 WOMEN'S WEAR

comma  
 Street One  
 PUBLIC  
 the easy wear  
 MAC  
 CAMBIO

Rathausstraße 47 65207 Wiesbaden-Biebrich  
 Poststraße 22 65191 Wiesbaden-Bierstadt  
 Öffnungszeiten Mo - Fr 9.30 - 18.30  
 0611. 2048078 Sa 9.30 - 14.00



FRANK HENNING

*Unbestrittener Höhepunkt des Mosburgfestes: das 22-minütige Feuerwerk an der Mosburg mit musikalischer Begleitung.*

Harley-Davidson-Club „Wiesbaden-Nassau-Chapter“ als einer der jüngsten zu bezeichnen, doch seine Mitglieder gehören mittlerweile mit zu den Engagiertesten, wenn es um die Mitwirkung bei den Vor- und Nacharbeiten geht. Für Joachim Eichmann, Assistent Director des Wiesbaden-Nassau-Chapter, steht trotz des widrigen Wetters fest: „Bei einem Mosburgfest 2014 sind wir wieder dabei. Für uns geht es nicht nur allein um Umsatz. Die Imagepflege ist uns mindestens genauso wichtig. Und dafür ist

das Mosburgfest einfach ideal.“ Auch für Manfred Birk und Klaus Günther vom Männergesangverein 1841 Rheingold – die mit den untrennbar mit dem Mosburgfest verbundenen hausgemachten Nierenspießen – stellt sich die Frage erst gar nicht: „Natürlich wären wir auch im nächsten Jahr wieder dabei!“ Beeindruckt sind beide immer wieder, wie die Vereine sich gegenseitig beim Mosburgfest unterstützen: „Hier gibt es keine Ellenbogenmentalität.“ Obwohl man beim Tanzsportclub Blau-Orange nicht wirklich

mit den Umsätzen zufrieden sein kann, ist sich auch Vorsitzender Klaus W. Meyer sicher, dass man dem Fest treu bleibt. Allerdings wünscht er sich, dass im Vorfeld getroffene organisatorische Absprachen mit der veranstaltenden Arbeitsgemeinschaft Biebricher Vereine und Verbände (AG) auch wirklich verlässlich eingehalten werden. Eine ganz neue Erfahrung war das Mosburgfest für Kathrin Eller-Bellersheim von der Carnevalsgemeinschaft Fidele Elf. Obwohl: Am Fest selbst wirkt sie schon seit vielen Jahren aktiv mit – doch in diesem Jahr ist sie erstmals als Vorsitzende der Fidelel Elf dabei. „Das ist schon eine etwas andere Rolle“, gesteht die 32-Jährige. Nach wie vor ist die Fidele Elf der personalstärkste Verein auf dem Mosburgfest. Bei

realisierbar sind, wollen wir dabei bleiben“, so Eller-Bellersheim. Jedoch kann sie sich gut vorstellen, dass es für kleinere Vereine deutlich schwieriger ist, mehrere Mosburgfeste mit nacheinander schlechtem Wetter zu „überstehen“. Wünschen würde sie sich einen weiteren Ausbau des Kinderprogramms. Schon in diesem Jahr hatte sie den Eindruck, dass deutlich mehr Familien auf dem Fest waren.

So sehr auch alle Beteiligten dankbar für besseres Wetter gewesen wären – kein Verein, der sich gegenüber dem BIEBRICHER äußerte, stellte aufgrund des wieder einmal schlechten Wetters seine erneute Beteiligung bei einer Neuauflage im nächsten Jahr infrage. Mehrfach wurde



FRANK HENNING

*Ein Hingucker für Groß und Klein: die Original-Police-Harley von Jerry Sigmund (links).*

so vielen Helferinnen und Helfern muss man schon den Überblick behalten, doch scheint ihr dies recht gut zu gelingen. „Auch wenn Umsätze wie in früheren Jahren heutzutage nicht mehr

jedoch die Anregung geäußert, ob eine weitere Vorverlegung im August oder gar in den Juli hinein die Chance auf besseres Wetter erhöhen könnte. Nur wenige

*Fortsetzung auf Seite 28*

## Dampfer-Shop

**Die neue Art des Rauchens – die E-Zigarette**

Hochwertige Premium E-Zigaretten des Weltmarktführers Joyetech.

Wir führen 300 Liquid Aromen, die Sie natürlich testen und auch direkt mitnehmen können!

Preisvorteile der E-Zigarette: **Sie sparen 60%!!!!**

Angebote: E-Zigarette, Zubehör und Liquidestaffelrabatte

**Wir freuen uns auf eine ausführliche und unverbindliche Beratung mit Ihnen!**

Stettiner Straße 27 · 65203 Wiesbaden  
Tel. 0611/ 94692832 o. 0163 / 2008942 (Terminvereinbarung)

Erd- und Feuerbestattungen

Seebestattungen

Umbettungen

Überführungen

Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge



**BESTATTUNGS-INSTITUT  
KLAMBERG**

Waldstraße 74  
65187 Wiesbaden  
Telefon 06 11 - 84 46 78  
Telefax 06 11 - 84 46 73



würden selbst eine Parallelveranstaltung zu anderen Festen, wie beispielsweise zum Weinfest, kritisch bewerten.

Auch die Abschlussbesprechung der beteiligten Vereine ließ keinen Zweifel am Willen zu einem erneuten Mosburgfest im kommenden Jahr aufkommen. Alle, die in diesem Jahr dabei waren, wollen auch im nächsten Jahr wieder mitmachen. In diesem Jahr konnten die Kosten für die Vereine dank zahlreicher Unterstützer und Sponsoren – 12 850 Euro kamen zusammen – „abgefedert“ werden, so dass zu geringe Einnahmen nicht so sehr ins Gewicht fielen, wie in früheren Schlechtwetterjahren. Neben den vielen Spenden ist auch dem Deutschen Roten Kreuz zu danken, das für den vorgeschriebenen Sanitätsdienst bei

der Rechnungsstellung ebenso großes Entgegenkommen zeigten, wie der neue Mosburgfest-Elektriker Clemens Fuidl. Wie in früheren Jahren wurde zudem die Wasserversorgung rund um den Weiher von der Freiwilligen Feuerwehr Biebrich eingerichtet. Der AG-Vorsitzende Günter Noerpel, bei dem alle Organisationsfäden zusammenliefen, hofft, dass auch das Hessische Immobilienmanagement, als Eigentümer des Schlossparks, wieder bei der Regulierung der insbesondere aufgrund des Wetters auf den Rasenflächen eingetretenen Schäden gnädig ist.

Über die Finanzierung des nächstjährigen Mosburgfestes wird nun in den kommenden Monaten zu reden und zu verhandeln sein. Der Biebricher Ortsbeirat, der laut Ortsvorsteher in diesem Jahr von der AG nicht um Unterstützung



FRANK HENNING

Die alljährlich beim Mosburgfest vom Männergesangverein 1841 Rheingold zubereiteten Nierenspieße fanden auch in diesem Jahr wieder reißenden Absatz.

gebeten wurde, gab bereits positive Signale. Nach ersten Überlegungen soll das Mosburgfest im kommenden Jahr zudem in eine Veranstaltungsreihe eingebunden werden. Denn 2014 jährt sich

zum 200. Mal der Besuch Johann Wolfgang von Goethes im Biebricher Schloss, wo er Ende August 1814 seinen 65. Geburtstag feierte.

(fhg)

## Letzte Termine für das Sportabzeichen

Die Sportabzeichensaison 2013 mit ihren neuen Bedingungen neigt sich ihrem Ende entgegen. Melanie von Damaros, Leiterin der Sportabzeichengemeinschaft des Turnvereins Amöneburg (TVA) und der Betriebs-sportgemeinschaft (BSG) Kalle-Albert sagt zwar: „Wir sind auch im Dezember noch bereit, Prüfungen abzunehmen, aber wenn erst einmal am 27. Oktober die Uhr um eine Stunde zurückgestellt wird, fallen die regelmäßigen Prüfungen auf dem Sportplatz in Biebrich aus, da es dann zu dunkel ist.“ Dann gibt es nur noch Einzelvereinbarungen und Schwimmprüfungen im AKK-Hallenbad in Mainz-Kostheim.

Insgesamt ist die Gemeinschaft mit der zurückliegenden Saison zufrieden. Alle 32 Prüferinnen und Prüfer mussten sich gehörig umstellen, um auf die neuen Prüfungsbedingungen vorbereitet zu sein. Aber auch auf die „Sportabzeichenwiederholer“, von denen es beim TVA/BSG Kalle-Albert mehr als 200 gibt, kamen Neuerungen zu. Insbesondere die älteren Sportlerinnen und Sportler waren überrascht von der Tatsache, dass man Silber und Gold nicht mehr als Anerkennung für den Erwerb des Sportabzeichens ab einer bestimmten Altersgrenze, sondern nur für besonders gute Leistungen bekommen kann. Bis Anfang September haben 412 Sportlerinnen und Sportler ver-

sucht, das Sportabzeichen zu erwerben. Jetzt planen die Organisatoren noch einmal eine Erinnerungsaktion mit Hilfsangeboten bei den neuen Bedingungen.

(red)



### Besuchen Sie uns am verkaufsoffenen Sonntag, dem 13. Oktober 2013, von 13:00 bis 18:00 Uhr

am Sektstand vor unserer Filiale Rathausstraße/Mainstraße 14. Für die musikalische Unterhaltung sorgt wieder Walter Stemler, „Der singende Bäckermeister“.

Den Verkaufserlös an diesem Tag spenden wir an die „Stiftung Jugend Biebrich 2000“

Ihre Wiesbadener Volksbank.